

Sehr geehrter Herr Dunkel, sehr geehrter Herr Schnabel,

wir wenden uns mit diesem offenen Brief persönlich an Sie, da der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg unzufrieden und frustriert darüber ist, dass die Anträge der Bürger\*innen und unseres Gremiums seit Jahren nicht im zugesagten Maß und Tempo bearbeitet werden. Ich erspare Ihnen eine konkrete Auflistung, eine solche, von uns schon priorisierte Liste der dringendsten Anliegen liegt Ihren Sachbearbeiter\*innen seit November letzten Jahres vor. Wir fordern eine zeitnahe, sachgerechte Bearbeitung und Entscheidung über diese Anträge im Sinne der meist einstimmigen Beschlüsse des BA9.

Exemplarisch möchten wir Sie eindringlich auf die Situation auf dem gemeinsamen Fuß- und Radweg entlang des Nymphenburg-Biedersteiner Kanals (Canaletto) hinweisen. Dieser Weg zwischen Dantestraße und Canalettostraße ist Teil der bevorrechtigten Rad-Pilotroute Menzinger Straße – Olympiapark, die dermaßen gut angenommen wird, dass man als Fußgänger\*in (und nicht nur ältere Menschen) von dem sehr zügigen Radverkehr im Berufsverkehr wirklich bedrängt und gefährdet ist. Der BA9 und viele Anwohner\*innen haben zahlreich und seit fast einer Dekade hier Verbesserungen und mehr Schutz gefordert. Bei einem großen Ortstermin 2019 wurden Ideen und Vorschläge zur Prüfung gesammelt und den Referaten mitgegeben, aber passiert ist bis heute genau nichts. Es ist leider keine Bereitschaft zu erkennen, dass sich BAU und MOR ernsthaft mit den Vorschlägen auseinandersetzen und nach einer Verbesserung streben.

Mit der dringenden Bitte, unsere Anliegen zu unterstützen, erhoffen wir uns bald Ihre Antwort und würden uns über ein persönliches Treffen mit dem BA9 freuen.

MfG